

**Menschen suchen Liebe, Freiheit,
Glück, Frieden, Gesundheit, Heilung,
eine gute Beziehung, ein schönes Leben.**

Sie suchen auf falschen Wegen deshalb gibt es so viele Unzufriedene. Es gibt den Weg nach innen auf dem wir alles finden. Meine Lebensgeschichte möchte Ihnen Weggefährte sein.

Hubert Kübel

**Menschen suchen Liebe, Freiheit, Glück, Frieden,
Gesundheit, Heilung, eine gute Beziehung, ein
schönes Leben.**

Sie suchen auf falschen Wegen deshalb gibt es so viele Unzufriedene.

Es gibt den Weg nach innen auf dem wir alles finden. Meine
Lebensgeschichte möchte Ihnen Weggefährte sein.

Hubert Kübel

Impressum

Hubert Kübel

Kirchplatz 6

OT Fröhstockheim

97348 Rödelsee

Titelbild: Mountain, Pixabay (Lizenz (CC0 1.0)).

© 2018 Hubert Kübel. Umweltfreundlich in Deutschland gedruckt.

Vorwort

Alles was ich in diesem Buch hier niedergeschrieben habe, sind meine eigenen Lebenserfahrungen. Meine eigene Gewissheit zu denen ich 70 Erdenjahre und einige davor gebraucht habe. Und ich merke es geht immer weiter. Niemand muss mir das glauben. Es ist meine Wahrheit. Ich will auch keine Behauptungen aufstellen. Jeder soll und darf das glauben, was er möchte.

Hippokrates, der bedeutendste Arzt in der Antike, hat vor 2500 Jahren gesagt unheilbar krank gibt es nicht. Ich füge dem hinzu; Es gibt allenfalls unheilbare Menschen! Dieses Wissen ist schon lange da, aber wird vielen zu wenig beachtet. Und ich glaube, dass seit der Erlösung vor 2000 Jahren durch Christus die Menschen nicht mehr so tief fallen können wie das vor der Erlösung war. Alle Menschen sind auf dem Heilungsweg und Leben kennt keinen Tod. Selbst wenn ein Mensch in einem irdischen Dasein schwer erkrankt, wird ihm diese Krankheit zu einem seelischen Reifeprozess zur Heilung dienen. So gesehen, ist Krankheit ein Teil der Heilung. Es kann also sein, dass ein Mensch erkrankt, diese Krankheit in diesem irdischen Leben nicht überwindet, aber seine Seele reift durch diese Erkrankung und Heilung nimmt zu. So gesehen, befinden wir uns alle auf dem Weg zur Heilung hin, zur seelischen Heilung und das ist eben ganzheitlich betrachtet das Wesentliche. Denn es geht um das Wesen und das Wesen, das Leben ist nun mal unsere Seele. Ich weiß, dass das für so manche Menschen, vor allem, wenn wir noch sehr materiell denken, schwer ist zu glauben, aber irgendwann auf unserem inneren Entwicklungsweg werden wir erkennen, dass das so ist. Wenn Sie

mein Buch lesen, möge ihnen so manches dabei helfen zu dieser Erkenntnis zu kommen. Aber vielleicht sind sie ja schon soweit und es ist für sie nur eine Bestätigung. Schön, dann freut mich das für Sie. Ich möchte niemand anprangern oder verletzen. Das steht mir nicht zu, wenn es auch auf diesem Planeten Menschen gibt die wirklich ganz schlimmes bewirken. Auch das trägt letztlich aus einer höheren Ebene betrachtet zur Heilung zur Transformation bei. Jeder hat die Freiheit zu denken und zu tun was er möchte. Natürlich ist auch jeder dafür verantwortlich. Und natürlich wird auch jeder irgendwann das ernten, was er gesät hat. Man muss halt einmal die irdischen Gesetze die von Menschen erdacht wurden berücksichtigen und dann natürlich die universellen, kosmischen Gesetze. An denen kommt keiner vorbei. Dem Gesetz von Ursache und Wirkung unterliegen alle Menschen, jede Seele. Daran denkt man offensichtlich zu wenig oder man glaubt nicht dran, oder man ignoriert sie. Diese meine Einstellung möchte ich an den Anfang des Buches stellen, weil ich glaube, dass das für alle Leser wichtig ist.

Ihr

Hubert Kübel

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
1. Wohin soll die Reise gehen? Der Mensch ist auf Erden um glücklich zu werden	7
2. Was habe ich für eine Aufgabe?.....	10
3. Wer bin ich?	12
4. Wer will ich sein? Jegliche Identifikation führt schließlich in Abhängigkeit und innere, manchmal auch in äußere Not.....	14
5. Der Mensch sehnt sich nach Freiheit.....	17
6. Erwartungen können krank machen	19
7. Widerstandslosigkeit ist eine der bedeutendsten Kraft im ganzen Universum.....	21
8. Die Macht und Kraft der Gedanken. Alles, aber auch wirklich alles was ist, sind Wirkungen unserer Gedanken	24
9. Sage was du denkst und fühlst	27
10. Beziehung - Sexualität und Liebe.....	29
11. Was ist der Sinn des Lebens?.....	32
12. Friede- Stille - Ruhe und Gelassenheit. Danach sehnen sich immer mehr Menschen.....	35
13. Entsprechung - Resonanz und Projektion	38
14. Versöhnung - Vergeben um Vergebung bitten. Reue - Wiedergutmachung. Darin liegt eine große Heilkraft	43

15. Das Kausalgesetz - Ursache und Wirkung - jeder kennt´s und (fast) keiner möchte es wahrhaben - mit schwerwiegenden Folgen	47
16. Richtet nicht auf dass ihr nicht gerichtet werdet. Urteilen und verurteilen eine weitverbreitete Unsitte mit viel Leid verbunden.....	50
17. Tod und Sterben überwinden. Stirb bevor du stirbst, dann gewinnst du Leben	53
18. Sein und Haben wollen - eine schlimme Krankheit mit schlimmen Folgen	57
19. Woher komme ich? Wohin gehe ich? Das kann man an Hand des Lebens erkennen. So wie wir jetzt leben ist ausschlaggebend wohin wir gehen	61
20. Glaube an Gott? Die Macht der Liebe. Liebe heilt. Eine wohltuende und heilbringende Sichtweise	64
21. Alle Krankheiten haben eine geistig, seelische Ursache. Wie entstehen Symptome? Was oder wer macht uns krank? Was macht uns gesund? Wer oder was heilt uns?	69
22. Angst ist die verbreitetste Krankheit die zum Tode führt	75
23. Lebe im Augenblick, im hier und jetzt, sei gegenwärtig	80
24. Einsicht - Aussicht – Ausblick	82
Nachwort „Gedanken der Liebe“	85
Stimmen zum Buchautor	91

7. Widerstandslosigkeit ist eine der bedeutendsten Kraft im ganzen Universum

Innere Widerstandslosigkeit kann man in allen Lebensbereichen lernen. Es ist aber für uns Menschen eine der größten Herausforderungen. Doch es lohnt sich. Wir gewinnen unglaubliche Freiheit und tiefen inneren Frieden. Wir können alle Widerstände, alle Ablehnung, alle Auflehnung auflösen. Das ist für uns nicht einfach, aber denken Sie doch mal selbst über folgendes nach. Ich mach ein nicht ganz einfaches Beispiel. Ist mir selbst widerfahren. Die deutsche Rentenversicherung überweist mir im letzten Monat nur die Hälfte meiner Rente. Können sie sich vorstellen, was das in mir auslöste? Können sie sich vorstellen, dass meine erste Reaktion ein heftiger Widerstand, Ablehnung und Auflehnung war, der inhaltlich nicht die besten Gedanken beinhaltete, Das war wieder eine starke Prüfung für mich. Jetzt konnte ich wieder selbst an und in mir erfahren was Widerstand, Ablehnung, Auflehnung ist. Nun, ganz nüchtern und ohne Umschweife betrachtet, die Rente war nur 50% O.K. Harter Tobak, denn sofort wurde mir klar, dass das Konsequenzen hat, bei meiner sowieso schon kleinen Rente und jetzt nur die Hälfte. Ich weiß natürlich, dass es wichtig ist die Emotionen, die Aggressionen oder die Wut sollten wir nicht gleich verdrängen, wir sollen anschauen was da in uns hochkommt. Es betrachten. Dann aber baldmöglichst loslassen und annehmen was ist. Denn es ist ja in diesem Moment so wie es ist. Ich kann durch meine Wut die anderen 50% der Rente nicht herbeizaubern. Also, annehmen was ist. PUH, das kann ganz schön anstrengend sein. Aber es ist besser für unsere Gesundheit, wenn wir annehmen was ist. Und jetzt müssen wir unterscheiden und das verstehen

was es heißt innerlich annehmen. Das ist ein mentaler Vorgang. Wir nehmen innerlich an was ist, denn es ist wie es ist. So und aus dieser inneren Haltung können Energien frei werden, sowohl körperlich als auch mental. Das bringt uns innere Ruhe und gelöst sein. Und durch die Ruhe und das gelöst sein, können Impulse und Ideen kommen die uns vorher gar nicht erreichen, wenn wir im Widerstandsmodus bleiben. Probieren Sie es aus, denken Sie darüber nach. Das kann man schon mit vielen kleinen Dingen ausprobieren, das müssen ja nicht gleich so große Apparate sein. Sie werden merken, wenn wir das oft genug üben, wird es immer besser und es geht uns in Fleisch und Blut über. Bitte verfallen sie nicht dem Irrglauben, dass wir alles runterschlucken müssen. Das hat damit überhaupt nichts zu tun, Das ist ein völlig anderer Vorgang. Wir schlucken nichts runter. Wir nehmen nur an was ist, aber und das ist sehr wichtig, wir nehmen innerlich an was ist. Und wie gesagt aus dieser inneren Haltung kann völlig anders geschehen als im Widerstandsmodus. Doch das ist oftmals oder meistens mit Schwerstarbeit verbunden. Eigentlich ist es einfach. Aber da stellt sich der Mensch dagegen. Weil nach meiner Erfahrung Widerstände immer Blockaden herbeiführen seien es seelische oder körperlicher Art, empfehle ich Ihnen sich mit diesem Thema auseinander zu setzen. Widerstände haben immer einen Grund und den sollten wir uns genauer ansehen. Ein erster Schritt den ich empfehle wäre, dass wir annehmen was ist, denn im Moment ist es so wie es ist. Also annehmen und loslassen. Das ist ein innerer Vorgang, ein Gedankenprozess bzw. eine Entscheidung in Gedanken. Ich nehme an was ist, denn im Moment ist es wie es ist. Aus dieser inneren Geisteshaltung entfalten sich dann völlig neue Perspektiven, völlig neue andere Möglichkeiten, die sich nur durch die Annahme dessen was ist, ergeben

können. Das hat natürlich nichts damit zu tun, dass ich alles runterschlucke oder alles tu was andere von mir wollen. Aber durch die Annahme was ist, können sich ungeahnte Möglichkeiten ergeben die ich nicht sehe, wenn ich im Widerstandsmodus bleibe. Wenn ich mich innerlich gegen etwas widersetze, auflehne, ablehne und nicht annehme, innerlich annehme was ist, hat das leidvolle Auswirkungen. Können schwere Krankheiten entstehen. Das kommt dadurch, dass die Energien, der Lebensfluss gestört wird und dadurch die Organe, die Zellen ungenügend versorgt werden und dadurch Krankheit entsteht. Und nicht nur Krankheiten, sondern viele andere Schicksalsschläge, Unfälle und vieles mehr können damit verbunden sein. Wichtig ist, dass wir die Widerstände, die Auflehnung, die Ablehnung genauer unter die Lupe nehmen. Sozusagen näher betrachten. Was habe ich damit zu tun? Was soll mir das ganze sagen? Was habe ich dabei zu lernen? Durch die Annahme gelangen wir mehr in eine entspannte, ruhigere Gemütsverfassung. Dann ist eine Lösung in Sicht die uns vorher nicht zugänglich war. Probieren Sie es aus. Sie werden feststellen, wenn Sie es oft genug geübt haben, dass es immer leichter wird und wir so manches Problem vermeiden können. Und durch eine neue innere Haltung so manches Unangenehme nicht mehr auf uns zukommen muss. Denn wir lernen ja durch Lektionen. Und wenn wir was dazu gelernt haben, kann das Leben leichter werden. Sämtliche Widerstände im Leben loszulassen bringt ein unglaublicher Lebensgewinn. Ich glaube, dass es hier im nächsten Kapitel angebracht ist mal zu erläutern was Gedanken für Mächte sind.

8. Die Macht und Kraft der Gedanken. Alles, aber auch wirklich alles was ist, sind Wirkungen unserer Gedanken

Vielleicht mögen jetzt manche sagen, das ist ein alter Hut. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass heute im Gegensatz vor 30 Jahren viel mehr Menschen über das Thema Bescheid wissen. Doch ich glaube, dass vielen nicht bewusst ist, dass jeder, ja jeder Gedanke eine Energie ist und je häufiger wir einen Gedanken denken und je mehr dieser mit der inneren Kraft gedacht wird, dieser sich manifestieren wird. Sei es im positiven oder negativen. Wir Menschen säen praktisch fortwährend mit unseren Gedanken eine Saat aus und irgendwann geht diese Saat auf. Säen wir mit unseren Gedanken heilvolle Gedanken ernten wir Heil. Säen wir mit unseren Gedanken unheilvolle Gedanken, ernten wir Unheil. Ja, so einfach ist das. Aber je unbewußter wir durch den Tag marschieren, desto weniger wissen wir was wir säen und natürlich auch was wir ernten. Aus der Neurologie habe ich gehört, dass offensichtlich die meisten Menschen so ungefähr nur 5% ihrer Gedanken kennen oder sich diesen bewußt sind. Heißt das dann aber nicht auch, dass sich die meisten Menschen gar nicht kennen. Da würde man wieder einflechten können. Weiß ich wer ich bin? Wer bin ich? Ja, wenn ich mir meiner Gedanken nicht bewußt bin, lauf ich mehr oder weniger sozusagen bewußtlos in der Gegend rum. Also ich glaube, dass das häufig so ist. Denn sonst sähe es in der Welt anders aus. Stellen wir uns doch mal vor, wenn viele Menschen täglich viel Positives säen würden, wie sähe es dann aus? Sind wir mal ehrlich, wie sieht es in vielen Ehen, Partnerschaften, Beziehungen aus. Schauen wir weiter in die Familien. Schauen wir in die Politik. Schauen wir in die Welt. Ist Friede?

Ist Gesundheit und Wohlbefinden unter den Menschen? Die Antwort kann sich jeder selber geben. Also kommen wir zurück auf die Macht und Kraft der Gedanken. Kein Mensch würde anzweifeln, dass, wenn er Weizen säen würde, dass 100%ig Weizen als Ernte kommt. Wenn wir aber Neid, Missgunst, Eifersucht, Hass, Wut, verurteilende, negative, ängstliche Gedanken säen, meinen wir, dass wir Liebe oder Heilung ernten. Das ist garantiert ein großer Irrglaube. Das heißt wir Menschen müssen lernen positiv zu denken. Aber wirklich. Wenn Empfindung, Gefühl, Gedanke, Wort und Handlung übereinstimmen und das alles positiv ist, ernten wir Positives. Garantiert. Denn das ist Gesetz. Das haben wir ja schon im Kapitel Kausalgesetz gesehen. Ich glaube nicht nur sondern ich bin 100%ig davon überzeugt, dass jeder Mensch sich sein Wohl oder Weh selbst macht. Klar ist natürlich auch, dass unsere Umwelt auf uns einwirkt. Also zum Beispiel unser Partner, unsere Eltern, unsere Kinder, Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen, ja eigentlich alles. Auch Elektromog, oder giftige oder mehr oder weniger leblose Nahrungsmittel. Ja alles interagiert mit mir. Also ist jeder wieder ein Teil vom nächsten und vom großen Ganzen. Mikrokosmos im Makrokosmos. Jeder von uns ist ein Teil der Gesellschaft und eben alles was ist. Doch ich glaube die große Frage dabei ist, womit gehe ich in Resonanz. Deshalb ist das ja auch so wichtig, dass wir uns das Resonanzgesetz bewußt machen. Ich will vielleicht mal an dieser Stelle eine Möglichkeit aufzeigen, die uns das ganze vielleicht besser erklären kann. Nehmen wir mal an, ich gehe in der Fußgängerzone in einer Stadt umher und plötzlich geschieht ein Anschlag mit schlimmen Folgen. Ich komme unverletzt aus diesem Anschlag davon. Es trifft mich nicht. Glauben sie, dass das ein Zufall ist. Glauben sie mir da sind unheimliche Kräfte, ja Energien, ja Gesetze

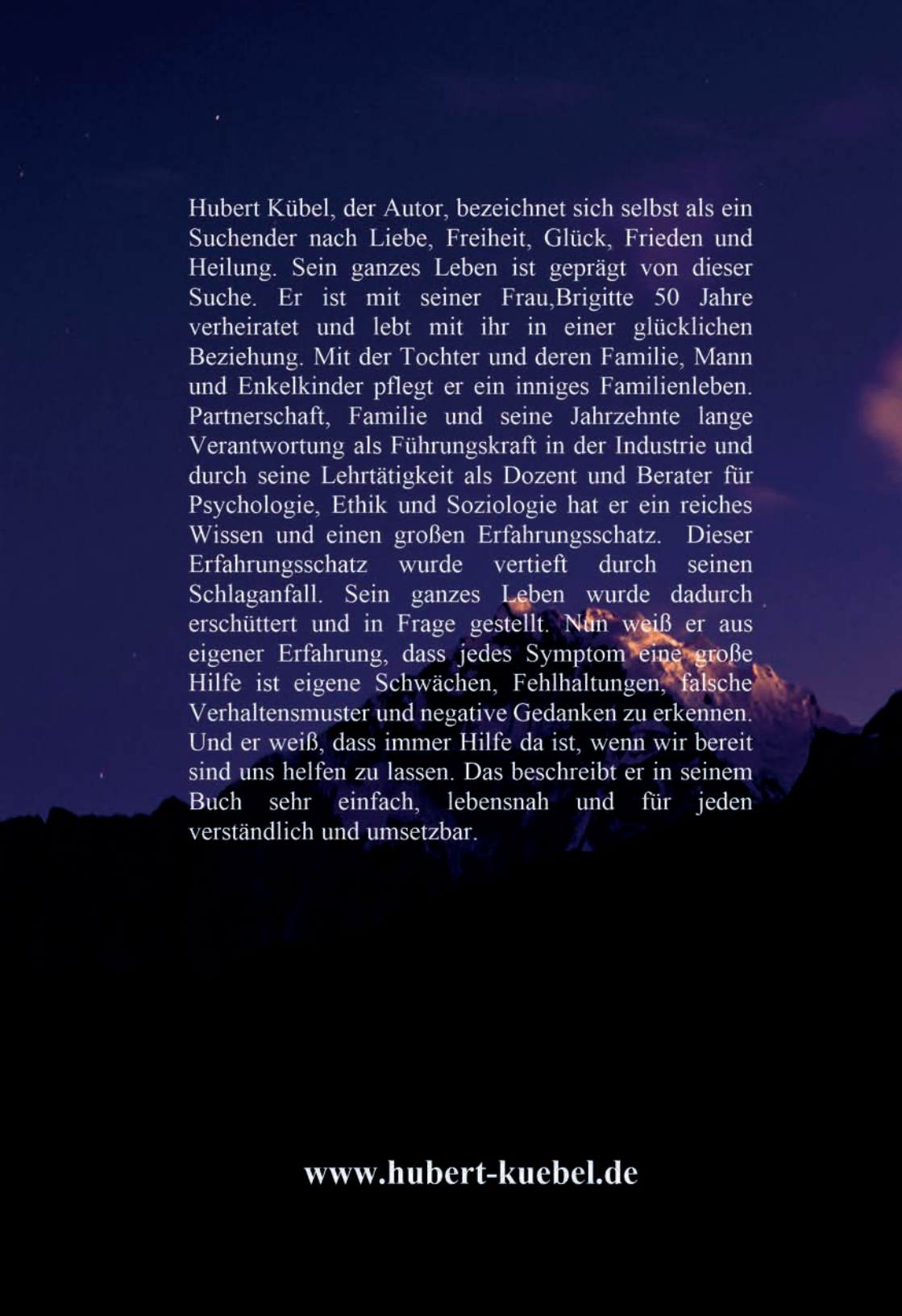
am Werk. Es gibt im ganzen Universum nichts Zufälliges. Alles beruht auf Gesetzen und wir sind in dieses riesige Netzwerk eingesponnen. Deshalb ist es von größter Bedeutung, dass wir uns frei machen von allem Zorn, Groll, Widerwärtigkeiten, Aggressionen, Wut, Hass und vielem mehr. Denn Schutz und Heil finden wir nur indem wir letztlich heil werden. Positiv, gut, friedlich, liebevoll werden. Vielleicht noch was, wenn wir um uns herum viel Chaos haben, könnten wir uns fragen, was hat das mit mir zu tun, was habe ich zu lernen. Stell ich mich oder flüchte ich. Beide Verhaltensweisen sind interessant anzuschauen. Also auch hier begegnet uns wieder das Thema Selbsterkenntnis, wo niemand so richtig ran will. Ein Satz gefällt mir besonders gut. Ich begegne mir immer selbst. Egal wo ich bin, egal was oder wer mir begegnet, ich bin's immer, ja immer selber. Jammern wir nicht, wer viel jammert, will nichts ändern. Packen wir's an, erkennen wir unsere eigenen Schatten und ändern wir uns. Es lohnt sich liebevoll zu werden. Schauen wir immer öfter was wir über unsere Mitmenschen und uns selber denken. Das sind wir noch. Aber, wir können uns ändern. Und wir kriegen die Kraft dazu. Es ist ein großer Lebensgewinn. Wohl denen die das verstehen, begreifen und umsetzen.

10. Beziehung - Sexualität und Liebe

Viel Unwissen, viel falsches Wissen, viel Irrglaube macht viel kaputt. Wer sich bedingungslos selbst liebt, liebt auch seine Mitmenschen. Das ist mitunter ein langer Prozess. Das ist ein sehr komplexes Thema. Dieses Thema bewegt seit ewigen Zeiten die Menschheit. Natürlich habe ich viele Bücher darüber gelesen, viel gehört und viele eigene Erfahrungen gesammelt. Nach 50-jähriger Ehe mit Brigitte freue ich mich darüber zu schreiben, Also, ich werde mir alle Mühe geben, das so zu formulieren, dass es auch, nach meiner Sichtweise und Erfahrung für Sie eine Hilfe ist. Erotik, Sexualität und Liebe kann etwas sehr erhebendes, Glück bringendes und Gesundheit förderndes sein. Die Frage dabei ist mit welcher inneren Gesinnung, mit welcher inneren Einstellung, mit welchen Gefühlen und Verhaltensweisen begegne ich meinem Partner. Ich werde hier nur auf die Beziehung von Mann und Frau eingehen, weil ich glaube, dass ich mich da ganz gut auskenne. Ich glaube, dass der Mann und die Frau in der Sexualität tief in ihrem Inneren immer nach dem Eins sein, nach der Einheit, nach Vereinigung verlangen bzw. suchen. Beide Pole, man spricht ja von der Polarität, wollen eins sein. Die beiden Pole wollen verschmelzen, Sie wollen zusammenkommen. Je mehr sich zwei Menschen nahe sind, desto erfüllender kann dann diese Verschmelzung sein. So kann es sein, dass man sich immer wieder darauf freut sexuell zusammen zu kommen. Dabei ist wichtig, dass sowohl Mann als auch Frau sich mögen, sich innerlich nahe sind. Dann können die Kräfte fließen und jeder kann seine Erfüllung und Befriedigung darin haben. Je größer die innere Liebesverbindung von Mann und Frau ist, desto schöner und erfüllender das Zusammensein. Man bedenke

einmal, dass nur über die Vereinigung, also Sexualität, von Mann und Frau neues Leben entstehen kann. Dies ist ein hohes Schöpfungsgeschehen. Das erwähne ich für alle, die die Sexualität vielleicht als niedriges oder schmutziges Geschehen abtun. Natürlich und das möchte ich noch einmal ausdrücklich schreiben, es kommt immer auf die Gefühle, auf die innere Gesinnung an wie ich zu meinem Partner oder Partnerin stehe. Wie liebevoll, wie verständnisvoll, wie hilfsbereit bin ich zum Partner im Alltag. Wie offen, wie ehrlich tauschen wir uns aus? Offenheit und Ehrlichkeit sind meiner Erfahrung nach ganz wichtige Voraussetzungen. Vielleicht eine meiner wichtigsten Erkenntnisse überhaupt in meinem Leben was natürlich in einer Beziehung eine große Bedeutung hat ist folgende. Und ich glaube das gilt für alle Menschen. Ich kann nur soviel Liebe und Erfüllung fühlen und wahrnehmen und sagen wir mal bekommen, soviel ich selbst in mir entwickelt habe. Mit anderen Worten, es liegt also immer, ja immer an mir selbst, soviel ich gebe, soviel empfangen ich. Das beruht auf einem Naturgesetz und dem unterliegen alle Menschen. Ich weiß, dass hier vielleicht so mancher nicht meiner Meinung ist. Das ging mir lange Jahre auch so. Doch heute ist das meine volle Überzeugung. Eine andere wichtige Erkenntnis die ich Laufe meines 70-jährigen Erdendaseins gemacht habe, ist, je mehr LIEBE ich in mir entwickelt habe und das ist aus meiner Erfahrung mit täglicher Arbeit an mir selbst verbunden, desto weniger Liebe brauche ich von Mitmenschen, denn ich habe ja was ich will. So möchte ich sagen, desto mehr Liebe ich von meinen Mitmenschen fordere oder möchte, desto weniger habe ich sie in mir entwickelt. Ich kann mir gut vorstellen, dass das bei so manchem ein Aufschrei auslöst, aber ich glaube und erfahre es, dass es so ist. Und das nicht nur bei

mir, sondern bei meiner Frau und vielen Menschen die ich im Laufe meines Lebens begleitet habe. Ein Gedanke will ich zu dem Thema Sexualität noch schreiben, weil es natürlich für mich auch große Bedeutung hat und darüber auch diskutiert wird. In der Sexualität geht natürlich wie in unserem ganzen Leben darum, dass wir diese höher transformieren, ungeschwollener ausgedrückt wir müssen uns halt vom EGO-Ismus zur Liebe also zum Eins sein hin entwickeln. Und vielleicht gleich dazu eine Aussage dazu. Das ist wirklich Schwerarbeit. Zu diesem Thema kommen wir ja noch ausführlich. Selbsterkenntnis ist der Schlüssel zum Glück. Ach ja, das hätte ich jetzt fast vergessen. Natürlich kann eine Sexualität, je egoistischer sie vollzogen wird, Kraft und Energie kosten. Wenn ich durch eine große Ichbezogenheit nur nehme und nichts oder wenig gebe. So gesehen kann man vielleicht sagen in der Sexualität spiegelt sich mein Charakter viel tiefer als sonst in meinem Leben. Und darin könnte man sich auch erkennen. Wenn man das will. So möchte ich das Thema Sexualität auch noch unter dem Aspekt von Mystikern oder Menschen die das ganze Leben oder Lieben von einer völlig anderen Ebene betrachten. Sie meinen u.a. sinngemäß dazu: Wenn du deine Sinnenlust nicht beherrscht, beherrscht sie dich. So ist das aber auch für alle anderen Sinne zu verstehen. Nun das ist aus meiner Sicht ein hohes Ziel, aber dennoch erreichbar und anzustreben. Das muss und kann aber nur jeder für sich entscheiden, was er möchte, wie er leben will und welches Lebensziel er verfolgen möchte. Ja und somit komme ich zu einem ganz wichtigen Kapitel. Was ist der Sinn des Lebens.



Hubert Kübel, der Autor, bezeichnet sich selbst als ein Suchender nach Liebe, Freiheit, Glück, Frieden und Heilung. Sein ganzes Leben ist geprägt von dieser Suche. Er ist mit seiner Frau, Brigitte 50 Jahre verheiratet und lebt mit ihr in einer glücklichen Beziehung. Mit der Tochter und deren Familie, Mann und Enkelkinder pflegt er ein inniges Familienleben. Partnerschaft, Familie und seine Jahrzehnte lange Verantwortung als Führungskraft in der Industrie und durch seine Lehrtätigkeit als Dozent und Berater für Psychologie, Ethik und Soziologie hat er ein reiches Wissen und einen großen Erfahrungsschatz. Dieser Erfahrungsschatz wurde vertieft durch seinen Schlaganfall. Sein ganzes Leben wurde dadurch erschüttert und in Frage gestellt. Nun weiß er aus eigener Erfahrung, dass jedes Symptom eine große Hilfe ist eigene Schwächen, Fehlhaltungen, falsche Verhaltensmuster und negative Gedanken zu erkennen. Und er weiß, dass immer Hilfe da ist, wenn wir bereit sind uns helfen zu lassen. Das beschreibt er in seinem Buch sehr einfach, lebensnah und für jeden verständlich und umsetzbar.

www.hubert-kuebel.de